

Gröschls Mittwochsmail 23.12.2020

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

So, das war 2020. Zumindest wenn man das Mittwochsmail als vorrangige Bezugsgröße heranzieht. ☺ *Another year over, And a new one just begun.* (Lennon, John 1971) Normalerweise würde ich ja sagen, dass die künstliche Aufregung um die vermeintliche Zäsur am Jahreswechsel eine ist, die man tatsächlich vernachlässigen kann, weil warum soll am 1. Jänner irgendwas anders sein, als am 31. Dezember? Nun dieses Jahr tut sich aber doch ein bisserl was. Die Briten verlassen uns und das zu Bedingungen, die acht Tage davor – nach vier Jahren Herumgetue – noch immer nicht klar zu sein scheinen. Gut, nicht.

Neu wird auch, wiewohl das nicht so ganz stichtagsabhängig ist, ein politisches Leben ohne die permanenten Nachrichten in einfacher Sprache von DJ Trump sein. Hier liegt die Vermutung nahe, dass die Veränderung für ihn jedenfalls schmerzhafter sein wird, als für den Rest der Welt. Den ganzen *Trumpisme is not dead!* – Verfechtern, kann ich persönlich nur mit leicht hochgezogener linker Augenbraue (wenn ich das tatsächlich könnte ;-)) und einem gewissen Maß an zweifelndem Kopfschütteln begegnen. *Der König ist tot. Es lebe der König!* Das Volk vergisst und die politischen Unterstützer verschwinden, sobald der Glanz der Macht verblasst. Wer will schon längerfristig auf der Seite des Verlierers stehen? Ob er 2024 zurückkommt, darf ob diverser, kolportierter rechtlicher, wirtschaftlicher und altersbedingter Imponderabilia bezweifelt werden, aber man weiß ja nie. *Farewell Mr. President!* Sehr vermissen werden wir Sie wohl nicht, auch wenn man – bei aller real-politischer Dramatik – Ihnen einen gewissen Unterhaltungswert nicht absprechen kann.

Was uns jedenfalls auch nächstes Jahr, wahrscheinlich zumindest bis in den Sommer, bleiben wird ist die Seuche. Impfung hin, Lock down her, ganz verschwinden wird das Virus nicht, ob und inwieweit es anpassungsfähig an Versuche ist, es zB durch Impfungen, in den Griff zu kriegen, muss sich erst noch zeigen. Die neue britische Variante kann da zwar für den ersten Eindruck herhalten, wie viel Aufgeregtheit aktuell aber tatsächlich gerechtfertigt ist, lässt sich aufgrund der etwas unübersichtlichen Gemengelage rund um den Brexit meiner Ansicht nach noch nicht zweifelsfrei sagen. Der EU kam ein Vorwand/Grund(?) die Grenzen nach GB dicht zu machen und den Güterverkehr von und nach der Insel zum Erliegen zu bringen jedenfalls nicht gänzlich ungelegen. Riecht ein bisserl streng nach wartendem Fisch, oder? ;-)

Was auch nicht weg ist am 1. Jänner und fort folgenden Tagen, Jahren und Jahrzehnten sind die Schulden die zur Seuchenbekämpfung allerorts gemacht wurden. Von den unverbesserlichen Optimisten sind im Wesentlichen zwei Argumentationslinien zu hören: 1. Die *New Monetary Theorie* ist super und wir brauchen uns keine Sorgen zu machen, weil diesmal ist endgültig wirklich alles anders. Und 2. Alles kein Problem, wir machen einfach einen Schuldenschnitt und dann ist alles gut! Fürchte so einfach könnte es nicht werden. Die NMT hier zu kommentieren fehlt mir leider nach wie vor die Detailkenntnis, es gilt: Die Hoffnung stirbt – wie immer – zum Schluss. Die Schuldenschnitt-Geschichte mag zwar für einzelne Länder, ganz gut funktionieren, aber dem Gesamtgefüge tut sowas gewöhnlich nicht gut. Auch dürfte es schwer werden sich darauf zu einigen wer, wieviel Schulden abschreiben darf ohne dabei einen komparativen Vorteil gegenüber dem x-beliebigen anderen zu erlangen. Etc...

Was also *most likely* überbleibt, wenn der seuchenbedingte Tsunami sich zurückzieht, ist ein hohes Maß an Zerstörung auf allen wirtschaftlichen und sozialen Ebenen. Natürlich gibt es auch Kriegsgewinnler und wenn das dann noch die sind, die die (neuen) Medien repräsentieren, könnte man den Eindruck bekommen, es ist eh alles super und es geht eh allen gut. Leider ist die Realität abseits von Insta, Facebook, Snap etc unter Umständen eine andere. Der finanzielle Schaden ist dabei nur ein Aspekt, der – was für eine Ironie – unser auf Wachstum bzw. auf der Illusion desselben, aufgebaute System sogar unterstützen könnte. Schumpeter und so... Die verlorene Zeit in der (Aus)Bildung der Kinder und Jugend insbesondere dort wo's das geschriebene Wort milieu-bedingt grundsätzlich eh schon nicht so leicht hat, wird sehr schwer wieder aufzuholen sein. Dass das wiederum Implikationen auf Integration etc. hat, ist wohl selbsterklärend. Man kann das Glas also durchaus halb leer sehen, wenn man sich bemüht. ;-)

Aber da das Weihnachtsfest vor der Tür steht, wir uns alle umarmen und lieb haben wollen würden, dass aber heuer tatsächlich nicht – nicht einmal die liebe Familie ;-) – dürfen, beschließen wir das Mittwochsmail-Jahr mit einem Charles Dickens Zitat, dass ich aus einer elektronischen Weihnachtskarte des Bankhaus-Lampe geklaut habe (Danke Frau Rapp! ☺) und das wie ich finde besonders schön ist:

„Es gibt Leute, die Dir sagen werden, dass Weihnachten nicht mehr das ist, was es einmal war... Aber suche Dir doch für Deine trostlosen Erinnerungen nicht gerade den fröhlichsten aller 365 Tage aus. Rücke lieber Deinen Stuhl näher an das flackernde Feuer, fülle Dein Glas, stimme ein Lied an und danke Gott, dass es nicht schlimmer ist. Denke nach über den Segen, der Dir reichlich zuteil wurde – und er ist bei keinem gering – und nicht über vergangenes Missgeschick, wie es jedem widerfährt. Fülle Dein Glas abermals, mit fröhlichem Gesicht und zufriedenen Herzen. Bei unserem Leben, Dein Weihnachten soll ein fröhliches und Dein Neues Jahr ein glückliches sein.“

Frohe Weihnachten, alles Liebe & einen guten Rutsch ins neue Jahr!!!!

Die Freuden vergangener Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier at.e-fundresearch.com und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

Jahresendruhe...

0	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	long	09.11.2020	4,63%	633,65	1000	613	623	-
S&P 500	neutral	23.12.2020	0,00%	3687,26	-	3593	-	3743
NASDAQ100	long	16.12.2020	0,48%	12717,56	15000	11217	12477	-
EuroStoXX50	neutral	23.12.2020	0,00%	3517,72	-	3447	-	3613
Dax	neutral	23.12.2020	0,00%	13486,05	-	12977	-	13813
Nikkei225	neutral	09.12.2020	0,00%	26524,79	-	25477	-	26917
MSCI EM (USD)	long	05.11.2020	7,63%	1248,71	1500	1127	1233	-
Shanghai Shenzhen CSI 300	long	21.12.2020	-0,52%	5007,12	5500	4817	4947	-
Bund Future	long	03.12.2020	1,31%	178,06	180	176,6	177,3	-
T-Note Future	neutral	16.12.2020	0,00%	137,9375	-	136,9	-	138,8
JPM GI EM Bond	long	10.12.2020	0,70%	929,53	1000	913	919	-
EUR/USD	long	01.12.2020	1,45%	1,2183	1,3	1,198	1,2047	-
EUR/JPY	neutral	16.12.2020	0,00%	126,02	-	125,2	-	127,17
USD/JPY	short	14.12.2020	0,15%	103,44	100	-	104,63	104,63
CRB	long	11.11.2020	5,56%	163,6122	160	157,8	161	-
Gold (USD)	long	17.12.2020	0,05%	1868,83	2000	1793	1839	-

Währungen gegen Euro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	0,55	neutral	FTSE 100 INDEX	-1,3	short
SEK	-3	short	STXE 600 (EUR) Pr	-0,7	neutral
DKK	2	long	MSCI EMU SMALL CAP	2,1	long
SGD	3	long	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	2,5	long
CHF	3	long	MSCI EM EASTERN EUROPE	1,3	long
CNY	3	long	DOW JONES INDUS. AVG	1,5	long
INR	3	long	RUSSELL 2000 INDEX	3	long
ZAR	-3	short	JPX Nikkei Index 400	0,7	neutral
AUD	-2,55	short	MSCI FRONTIER MARKET	2,4	long
CAD	2,55	long	MSCI AC ASIA x JAPAN	1,3	long
XBT/EUR	2	long	MSCI INDIA	-0,7	neutral
Commodities			Vol		
Brent	0,9	neutral	Cboe Volatility Index	0,55	neutral
WTI	0,5	neutral	VSTOXX Index	0,55	neutral
			NIKKEI Volatility Index	0,55	neutral
Bonds					
EUR BTP Future	0,05	neutral			
EUR OAT Future	-1,7	short			
LONG GILT FUTURE	1,55	long			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	1	neutral			

Der Satz zum **mahi546**: Der Fonds ist weiterhin auf gutem Weg das Jahr 2020 positiv abzuschließen, was uns natürlich freut. Strategisch werden wir, weil's läuft und wir kurzfristig keine großartigen Neuentwicklungen mehr erwarten, nichts am Portfolio ändern. Taktisch haben wir die Hedgeposition im S&P500 leicht erhöht und stehen bereit die Short-USD-Position in eine mögliche Gegenbewegung hinein aufzulösen. Die Möglichkeit einer Korrektur zum Jahresbeginn besteht grundsätzlich immer, sollte diese a) stattfinden und b) sich als nachhaltig erweisen, werden wir insbesondere dort Risiko reduzieren, wo wir Exposure zu Spreadprodukten haben. Grundsätzlich sehen wir dem neuen Jahr positiv entgegen. Es deutet sich an, dass die kommenden Jahre mehr Dispersion innerhalb aber auch unter den Assetklassen zeigen werden, aktives Management daher wieder in den Vordergrund rückt und long-only doch nur die Hälfte der Möglichkeiten abdeckt... Mehr, nächstes Jahr, sehr gern persönlich!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Frohe Weihnachten, alles Liebe & einen guten Rutsch ins neue Jahr!!!!

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.